



Frage an Stadtrat Kurt Hohensinner, MBA

eingebracht in der Gemeinderatssitzung am 3. Juli 2014

von

GRⁱⁿ Mag.^a Astrid Polz-Watzenig

Betreff: Freifahrt für externe Hauptschülerinnen und Hauptschüler

Sehr geehrter Herr Stadtrat, lieber Kurt!

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde wieder deutlich, wie wichtig uns über fast alle Fraktionen hinweg eine gute Ausbildung für alle in Graz lebenden Menschen ist. Eine besondere Einrichtung in unserem Bildungssystem ist die Externe Hauptschule. Den meisten Schülerinnen und Schülern der Externen Hauptschule ist eines gemein, sie hatten es bisher nicht einfach im Leben und auch auf ihrem schwierigen Weg zu einem Bildungsabschluss existieren Hürden. So musste ich feststellen, dass Schülerinnen und Schüler der Externen Hauptschule von der Schulfreifahrt ausgenommen sind. AMS-unterstützte SchülerInnen erhalten die Fahrtspesen im Rahmen des DLU (Deckung des Lebensunterhaltes) erstattet, alle anderen ohne AMS-Zugang (z.B. AsylwerberInnen) bekommen aber keine DLU. Für das SchülerInnen-Ticket der GVB wiederum muss die Schulkennzahl bekannt gegeben werden bzw. der Antrag mit Rundsiegel der Schule gestempelt werden, was z.B. in der Externen Hauptschule ISOP beides nicht möglich ist, da es sich formal um eine Erwachsenenbildungseinrichtung handelt und um keine Schule, die dem österreichischen Schulsystem zugeordnet ist. Mit der jetzigen Situation wird somit jeder Schulausflug und sei es nur ein Ausflug nach Mariatrost, zur finanziellen Barriere für die SchülerInnen. Deshalb meine heutige Frage an Dich:

Bist du bereit dich dafür einzusetzen, den Schülerinnen und Schülern der Externen Hauptschulen einen Zugang zur SchülerInnenfreifahrt zu ermöglichen?